

- Anzeige -

# Lossprechungsfeier

der Sanitär- und Heizungstechnik-Innung Ahrweiler



## Die SANITÄR- UND HEIZUNGSTECHNIK-INNUNG DES KREISES AHRWEILER gratuliert den neuen Gesellen zu ihrem Facharbeiterbrief.

### Die neuen Gesellen für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik und ihre Ausbildungsbetriebe:

Auszubildender	Ausbildungsbetrieb
Burak Temel Ay, Sinzig	Murat Günes, Sinzig
Jannik Brenner, Wershofen	Markus Knops GmbH, Adenau
Tibor Bujdosó, Mayschoß	Wilhelm Peters GmbH, Bad Neuenahr-Ahrweiler
Arnold Eßer, Grafschaft	Wilhelm Peters GmbH, Bad Neuenahr-Ahrweiler
Moritz Fraczek, Bad Breisig	Walter Buhr, Bad Breisig
Michael Groß, Bad Neuenahr-Ahrweiler	Wershofen GmbH, Bad Neuenahr-Ahrweiler
Otto Koehler, Remagen	Michael Schmitz, Remagen
Rene Löhr, Bad Breisig	Sebastian Wallenfang, Bad Breisig
Axel Noll, Dernau	Heizungsbau Sonntag GmbH, Grafschaft
Willi Peters, Bad Neuenahr-Ahrweiler	Martin Garbers, Bad Neuenahr-Ahrweiler
Leon Ritzenhoff, Bonn	Heizungsbau Sonntag GmbH, Grafschaft
Artur Rosenthal, Bad Neuenahr-Ahrweiler	Heizung und Sanitär Steins GmbH, Bad Neuenahr-Ahrweiler
Stephan Ruland, Leimbach	Heuser Heiz- und Trinkwassertechnik, Kempenich
Stephan Schmahl, Remagen	Groß Heizungsbau GmbH & Co. KG, Bad Neuenahr-Ahrweiler
Alexander Kurt Schmitt, Sinzig	Steffes und Robrecht GmbH, Bad Neuenahr-Ahrweiler
Marc Sonntag, Grafschaft	Karsten Seidel GmbH & Co. KG, Sinzig
Daniel Wehrenberg, Brohl-Lützing	Gerhard Wehrenberg, Brohl-Lützing
Marco Gilles, Remagen	Albert Kessel GmbH, Remagen
Patrick Lanzerath, Häselingen	Eduard Schwarz, Baar
Kedar Nasro, Bad Breisig	Diekmann Installationstechnik GmbH, Brohl-Lützing
Carsten Nußbaum, Remagen	Albert Kessel GmbH, Remagen
Marcel Schmitz, Bad Neuenahr-Ahrweiler	Alexander Krahe, Remagen
Yasin Sertkaya, Grafschaft	Wilhelm Peters GmbH, Bad Neuenahr-Ahrweiler
Arian Sulejmani, Bad Neuenahr-Ahrweiler	Wija GmbH, Bad Neuenahr-Ahrweiler

### Besondere Gratulation an die Prüfungsbesten

- |                            |                                             |
|----------------------------|---------------------------------------------|
| 1. Arnold Eßer, Grafschaft | Wilhelm Peters GmbH, Bad Neuenahr-Ahrweiler |
| 2. Leon Ritzenhoff, Bonn   | Heizungsbau Sonntag GmbH, Grafschaft        |
| 3. Tibor Bujdosó, Mayschoß | Wilhelm Peters GmbH, Bad Neuenahr-Ahrweiler |



Ihr Spezialist für  
Heizung und Sanitär

*Wir gratulieren zur bestandenen Prüfung  
und wünschen viel Glück und Erfolg  
für deinen weiteren Berufsweg.*

*Deine Eltern und das ganze Kollegenteam*

**Gerhard Wehrenberg**

Josef-Leusch-Str. 50  
56656 Brohl-Lützing

Tel.: 02633/200777  
Fax: 02633/200449

Mail: g.wehrenberg@t-online.de

**02633 474377**  
www.sebastian-wallenfang.de

**SEBASTIAN Wallenfang**  
HEIZUNG & SANITÄR

*Herzlichen Glückwunsch!*  
Wir gratulieren unserem  
Mitarbeiter **Rene Löhr**  
zur bestandenen Abschlussprüfung.

- Anzeige -

# DAS HANDBWERK

## DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

### Uli Hoeneß gratuliert den neuen Gesellen Lossprechungsfeier der SHK-Innung Ahrweiler



Nach altem Brauch lud die Sanitär- und Heizungstechnik-Innung Ahrweiler zur Lossprechungsfeier nach Dernau ein.

Fotos: Sanitär- und Heizungstechnik-Innung des Kreises Ahrweiler

DERNAU. Es ist wohl einer der wichtigsten Momente in der Karriere eines jungen Handwerkers: die Lossprechungsfeier. Ganz nach altem Brauch lud die Sanitär- und Heizungstechnik-Innung Ahrweiler mit Obermeister Reiner Hilger hierzu in die Dagernova-Eventhalle nach Dernau ein. Den frischgebackenen Gesellen stand ein abwechslungsreiches, fast dreistündiges Festprogramm bevor, welches von Alexander Zeitler, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Ahrweiler, moderiert wurde.

Obermeister Reiner Hilger begrüßte zunächst alle Anwesenden und gratulierte den Handwerkern zur bestandenen Gesellenprüfung. Er dankte hierbei auch den Ausbildern für die Unterstützung und den tatkräftigen Einsatz. Kreishandwerksmeister Frank Wershofen dagegen schwelgte in Erinnerungen und dachte an seine eigene Lossprechungsfeier zurück, die nunmehr schon 37 Jahre zurückliegt.

Auch Rolf Mahlberg, zweiter Vorsitzender des Fördervereins der SHK-Innung Ahrweiler, richtete herzliche Worte an die Handwerker. Er sprach über neue Herausforderungen

und darüber, was es heißt, Verantwortung zu übernehmen.

Helmut Gosert, Landesinnungsmeister des SHK Fachverbandes referierte dagegen über die Planbarkeit von Erfolg und dachte auch an die Eltern der Ex-Azubis, die während der Ausbildungszeit mit ihrem Nachwuchs mitgefiebert haben.

Neben den zahlreichen Rednern befanden sich auch einige Ehrengäste im Publikum. Unter ihnen zum Beispiel Alexander Baden, Hauptgeschäftsführer der HWK Koblenz, Rolf Genn, Kreislehrlingswart, Horst Gies, Mitglied des Landtags und Reinhard Horre, Geschäftsführer des Fachverbands SHK Rheinland-Pfalz.

Im Rahmen der Feierstunde wurde auch der SHK-Förderpreis 2017 vergeben, mit welchem die Handwerkskammer Koblenz in diesem Jahr ausgezeichnet wurde. Auch dem Innungsbesten Arnold Eßer wurde eine besondere Auszeichnung zuteil. Er wurde von Günter Witsch, stellvertretendes Vorstandsmitglied der KSK Ahrweiler, für seine Leistung mit dem Förderpreis der Sparkassen-

stiftung in Höhe von 500 Euro geehrt. Das „Ahrkustikduo“ Dirk Schoenmackers und Bernd Schäfer sorgte für die musikalische Untermalung der Veranstaltung.

Obermeister Hilger hatte noch eine weitere Überraschung für die frischgebackenen Gesellen im Gepäck. Es gelang ihm, Uli Hoeneß, Präsident des FC Bayern München und Unternehmer, nach Dernau zu holen. „Ich hatte noch nie von einer Lossprechungsfeier gehört. Aber die Hartnäckigkeit von Herrn Hilger hat mir einfach imponiert“, so der Bayern-Präsident. Reiner Hilger hatte ihn einfach per Brief eingeladen und das mehrfach, teilweise sogar zu der Zeit, als Hoeneß noch im Gefängnis war.

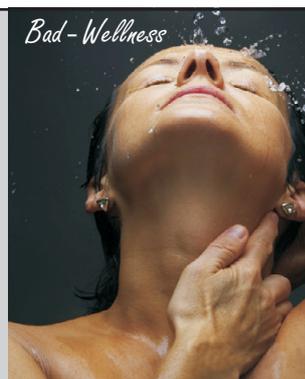
Mit einem Augenzwinkern wurde der Bayern-Präsident von Alexander Zeitler anmoderiert. Hierbei spielte Zeitler auf die legendäre „Nacht von Belgrad“ bei der Fußball-Europameisterschaft 1976 an, in der Hoeneß als Spieler den Ball beim Elfmeter einige Meter über die Latte drosch und überreichte dem Bayern-Chef als kleines Gastgeschenk einen „neuen Ball“.



- Energie
- Wärme

# HEUSER

Wir gratulieren unserem Auszubildenden  
**Stephan Ruland**  
zur bestandenen Gesellenprüfung!  
[www.heuser-heizung.de](http://www.heuser-heizung.de)  
Telefon (02655) 1348



Bad-Wellness

- Anzeige -

# Lossprechungsfeier

der Sanitär- und Heizungstechnik-Innung Ahrweiler



Melanie Hilger übernahm die Moderation des rund einstündigen Vortrags und warf Hoeneß stets neue Fragen zu, die er locker und spontan beantwortete. Im Fokus seines Vortrags standen zunächst die neuen Gesellen. Hoeneß gratulierte den jungen Handwerkern und sprach Ihnen Mut zu: „Wenn man eine Sache gerne macht, kann man alles erreichen.“ Für ihn steht fest, dass es nicht schwer ist, erfolgreich zu sein und nach oben zu kommen, jedoch oben zu bleiben sei hier die Kunst. Und sowohl im Fußball als auch in der Firma komme es darauf an, aus Individualisten ein Team zu formen. Das mache eine gute Firma aus „und wenn es der Firma gut geht, geht es auch den Mitarbeitern gut“, so Heoneß.

Nach den Fragen von Melanie Hilger hatte das Publikum in der Dagernova-Eventhalle die Gelegenheit, Fragen an den Bayern-Präsidenten zu stellen. Uli Hoeneß beantwortete alle Fragen der Gäste konkret und offen. Das Publikum war begeistert und Hoeneß erntete für seine Ausführungen durchweg herzlichen Applaus.

„Das war einfach nur toll. Das werden die Jungs sicher nie vergessen“, resümierte Reiner Hilger am Ende der gelungenen Veranstaltung stolz und freute sich für die neuen Gesellen.



Überreichung des Förderpreises an die HWK Koblenz: (v.l.) Obermeister Reiner Hilger, Uli Hoeneß, Hauptgeschäftsführer HWK Koblenz Alexander Baden, Landesinnungsmeister Helmut Gosert, Geschäftsführer HWK Koblenz Bernhard Hammes und Geschäftsführer KHS Ahrweiler Alexander Zeitler.



Solar • Sanitär • Heizung  
Erdwärme • Baddesign

Krahe Sanitär & Heizung  
Alexander von Humboldt Str. 10, 53424 Remagen  
Telefon: 02642/1522  
www.krahe-remagen.de

Wir gratulieren Herrn Marcel Schmitz zur bestandenen Prüfung und freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Die besten  
**Stifte**  
bleiben!



Wir gratulieren unserem Auszubildenden Alexander Schmitt zur bestandenen Gesellenprüfung.

Und freuen uns sehr, ihn als Monteur weiterhin in unserem Team zu haben!

**STEFFES ROBRECHT**  
Heizung • Sanitär • Kundendienst

Wiesenweg 27 · 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler  
Telefon 02641 · 915860 · www.steffes-robrecht.de

Wir gratulieren unserem Azubi

**Michi Groß**

zum tollen Ergebnis in der Prüfung!

Wir sind stolz auf Dich!



**Wershofen**

Bäderstark-Heizbewusst

**Wir suchen dich - komm in unser Team!**

Mit einer Ausbildung z. Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik sorgst du bald für bestes Klima hier in der Region!

Bewirb dich unter [www.heizbewusst.de](http://www.heizbewusst.de)

# BAD NEUENAUHR- AHRWEILER *im Blick*

Kreisstadt-Echo seit 1992

## Uli Hoeneß trifft AW-Handwerker

### Unsere Titelstory

Am vergangenen Samstag wurden in Derna die Gesellen der SHK-Innung losgesprochen. Dank eines überraschenden Ehrengastes wurde die Feier zu einem besonderen Erlebnis. FC Bayern-Präsident Uli Hoeneß kam vorbei und gratulierte den Gesellen.  
Foto:ROB

*Lesen Sie mehr im Innenteil*

### Tanzendes Zunfthaus

Dass Ahrweiler in der närrischen Zeit eine Hochburg jecken Treibens ist, ist weit hin bekannt. Mit dem neuen Format „Tanzendes Zunfthaus“ stand den feierwütigen Jecken diesmal eine weitere Party-Option mitten in der Stadt zur Verfügung.

*Lesen Sie mehr im Innenteil*



### Beilagenhinweis

Diese Woche in einer Teilaufgabe enthalten:

**SCHERER**  
Küchenprofi

**MGV**  
Cäcilia

**moses**  
mode · service · sympathie



**expert**  
PRESIDENT UND KOMPETENZ  
**Bielinsky**

Samstag

18. März 2017

ab 10.00 Uhr

**Fahrrad  
FLOHMARKT**

Gebrauchte und Fahrräder  
2. Wahl



**BasisLager**

Wilhelmstr. 47 in Ahrweiler  
Tel. 02641 2227

FÜR IHRE **Botschaft**

**DRUCK-AKTUELL.de**  
online – preiswert – schnell

WIR DRUCKEN

Flyer für Ihre  
Veranstaltung

Individuelle  
Bierdeckel!

Briefbögen  
für Ihre Firma

Abi-Zeitungen

Lossprechungsfeier der SHK-Innung Ahrweiler

# Uli Hoeneß als Überraschungsgast

FC Bayern-Präsident sprach in Dernau 24 neuen Gesellen Mut für die Zukunft zu



Die jungen Handwerker freuten sich mit den Vertretern der Kreishandwerkerschaft über ihre Gesellenbriefe und Überraschungsgast Uli Hoeneß.

**Dernau.** Es ist wohl eine der wichtigsten Stunden in der Karriere eines jeden jungen Handwerkers: Die Lossprechungsfeier. Mit dem Gesellenbrief in der Tasche geht Jahr für Jahr für eine neue Handwerkergeneration hinaus in die weite Berufswelt. Zu einer dieser feierlichen Stunde mit vielen guten Wünschen für die Zukunft hatte auch die SHK- (Sanitär-, Heizung und Klimatechnik)-Innung Ahrweiler mit Obermeister Reiner Hilger nach Dernau in die Dagernova-Eventhalle eingeladen. Hilger ist jedoch etwas gelungen, was als Novum in der Geschichte der Lossprechungsfeiern im AW-Kreis gelten darf. Er schaffte es, einen besonde-

ren Überraschungsgast an die Ahr zu holen, der die Nation in Fans und Kritiker spaltet: Uli Hoeneß, Präsident des FC Bayern München und Unternehmer, schaute bei den 24 frischgebackenen Gesellen vorbei um ihnen alles Gute für die berufliche Zukunft zu wünschen. Der Überraschungsgast machte dieser Bezeichnung alle Ehre, denn selbst Minuten vor Beginn der Feier wussten die Anwesenden nichts von dem Besuch des Bayern-Chefs.

### Herzliche und motivierende Grußworte

Doch bevor Uli Hoeneß die Bühne

betrat, wartete auf die Handwerker ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm, dass von Alexander Zeitler, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Ahrweiler, flott und kurzweilig moderiert wurde. Zunächst begrüßte Obermeister Reiner Hilger die neuen SHK-Gesellen und gratulierte den Handwerkern zum ersten geschafften Schritt hinein in die Arbeitswelt. Hilger dankte in diesem Zug auch dem tatkräftigen Einsatz der Ausbilder. Er unterstrich, dass es auch im Beruf dazu gehöre Fehler zu machen und daraus entsprechende Lehren zu ziehen. „Auch unserer heutiger Ehrengast ist nicht fehlerfrei“, wusste Hilger und gab schon einen Vorgeschmack auf den Vortrag von Uli Hoeneß.

An seine eigene Lossprechungsfeier dachte Kreishandwerksmeister Frank Wershofen zurück, die nunmehr 37 Jahre zurückliegt. Wershofen verglich den Gesellenbrief mit dem Führerschein. „Man lernt das Fahren erst, wenn man es ausprobiert“, so Wershofen.

Herzliche Worte kamen auch von Rolf Mahlberg, dem zweiten Vorsitzenden des Fördervereins der SHK-Innung Ahrweiler. Mahlberg betonte in seiner Rede

die Bedeutung dieses denkwürdigen Tages und referierte über die Herausforderung, Verantwortung zu übernehmen. Im Rahmen der Feierstunde wurde auch der SHK-Förderpreis 2017 übergeben. In diesem Jahr wurde die Handwerkskammer Koblenz ausgezeichnet.

Über die Planbarkeit von Erfolg referierte Helmut Gosert, seines Zeichens Landesinnungsmeister des SHK Fachverbandes. Insbesondere dachte Gosert auch die Eltern der Ex-Azubis, die während der Ausbildungszeit sicher mit ihrem Nachwuchs mitgefiebert haben. Neben den zahlreichen Rednern fanden

auch zahlreiche Ehrengäste den Weg in die Dagernova-Eventhalle, so zum Beispiel Alexander Baden, Hauptgeschäftsführer HWK Koblenz, Rolf Genn, Kreislehrlingwart, Horst Gies, Mitglied des Landtags, Reinhard Horre, Geschäftsführer des Fachverbands SHK Rheinland-Pfalz, Gundi Kontaktis, Kommissarische Schulleiterin der BBS Bad Neuenahr-Ahrweiler, Bernd Münch, stell. Obermeister und Elmar Schmitz, Vorstandsvorsitzender der Volksbank RheinAhrEifel. Eine besondere Auszeichnung wurde dem Innungsbesten Arnold Eßer zu Teil, der von Günter Witsch, stellvertretendes Vorstandsmitglied der KSK

Ahrweiler geehrt wurde. Zwischen den einzelnen Wortbeiträgen sorgte das „Ahrkustikduo“ Dirk Schoenmackers und Bernd Schäfer für Auflockerung durch Gitarrenmusik.

### Ein Ehrengast, der nicht fehlerfrei ist

Mit Spannung wurde natürlich der Vortrag des FC Bayern Präsidenten und Unternehmers Uli Hoeneß erwartet, der von Alexander Zeitler mit einem Augenzwinkern anmoderiert wurde. Zeitler spielte auf die legendäre „Nacht von Belgrad“ bei der Fußball-Europameisterschaft 1976 an, in der Hoeneß als Ak-

tiver den Ball beim Elfmeter einige Meter über die Latte drosch und überreichte dem Bayern-Chef als kleines Gastgeschenk einen „neuen Ball“. Hoeneß nahm es mit Humor und betonte, dass man da Leder von damals zwar wiedergefunden hätte, er sich aber trotzdem über den „Neuen“ freue.

### Offenheit und Selbstreflexion

Was folgte war eine überraschend lockere und offene Rede von Hoeneß. Katharina Hilger übernahm die Moderation des rund einstündigen Vortrags und warf Hoeneß stets neue Fragen zu, die er aus dem Stegreif beantwortete. Im Kern seiner Ausführungen standen zunächst die frischgebackenen Gesellen. Hoeneß sprach den jungen

„Ich hatte noch nie von einer Lossprechungsfeier gehört. Aber die Hartnäckigkeit von Herrn Hilger- die hat mir einfach imponiert.“

-Uli Hoeneß



Uli Hoeneß und Reiner Hilger, dem Organisator des Besuchs.



Alexander Zeitler führte durch das dreistündige Festprogramm.

Handwerken Mut zu: „Wenn man eine Sache gerne macht, kann man alles erreichen“, so der Bayern-Präsident. Hoeneß verglich den Gesellenbrief mit seinem – seinerzeit überraschenden- Angebot im Alter von 28 Jahren Manager des FC zu werden. Für Hoeneß stellte sich hier schnell heraus, dass es nicht schwer ist, nach oben zu kommen, „oben bleiben jedoch sehr“, erklärte Hoeneß. So zog er den Vergleich mit einer Fußball-Elf und den Mitarbeitern eines Handwerksbetriebs: „Nur wenn aus Individualisten ein Team wird, geht es der Firma gut“. Gleiches gelte für die Handwerksbranche genauso wie für einen Club im Profifußball. Katharina Hilger wollte von Hoeneß wissen: „Wie gehen Sie mit Druck um?“ Hier sprach Hoeneß ganz konkret seine Zeit im Gefängnis an. „Oh-

ne meine Freunde und Familie hätte ich das nicht geschafft“, offenbarte sich Hoeneß. Deshalb richtete der Unternehmer auch eine Bitte an die neuen Gesellen und forderte sie auf Freundschaften und die Beziehung zur Familie zu pflegen, denn ansonsten komme man nicht weit, wenn es schwierig wird. Laut Hoeneß gehören „Schwierigkeiten“ zum Leben dazu, aber besonders auch falsche Entscheidungen. „Ich habe selber große Fehler gemacht, dass muss man sich auch eingestehen können“, erläutert er. Und: „Zum Gewinnen gehört auch das Verlieren.“

Nach den Fragen von Katharina Hilger hatte das Publikum in der Dargernova-Eventhalle die Gelegenheit, Fragen an den Bayern-Präsidenten zu stellen. Reiner Hilger wollte wissen: „Was sagt eigentlich ihre Frau dazu, dass sie heute in Dernau sind?“ Uli Hoeneß erläuterte, dass sich seine Frau schon gar nicht mehr wundere. Schließlich sei sie gewöhnt, dass er verrückte Dinge mache. Uli Hoeneß erklärte in diesem Zusammenhang auch, wie es dazu kam, dass er nach Dernau kam. Reiner Hilger hatte ihn einfach per Brief eingeladen und das mehrfach. Das war teilweise zu der Zeit als Hoeneß noch im Gefängnis war. Was folgte war ein Besuch Hilgers beim FC Bayern. „Ich hatte noch nie von einer Lossprechungsfest gehört“, lachte Hoeneß. „Aber die Hartnäckigkeit von Herrn Hilger – die hat mir einfach imponiert.“ So kam es dann zum Besuch an der Ahr, passend dazu spielte am gleichen Tag der FC Bayern auswärts gegen den 1. FC Köln; die räumliche Nähe stimmte also auch.

Natürlich hatten die Gäste zahlreiche Fragen, die im wesentlichen das Thema Profifußball behandelten. Die Anforderungen an Schiedsrichter, Finanzierungsprobleme im Amateur-Bereich und Hoeneß' Wiederwahl als Präsident standen zur Debatte. Uli Hoeneß beantwortete alle Fragen sehr konkret und offen. Das Publikum war begeistert. Hoeneß erntete für seine Ausführungen durchweg herzlichen Applaus.



Der Grafschafter Arnold Eßer (Mitte) wurde als Innungsbester geehrt.

### Gegenbesuch in Bayern

Reiner Hilger bedankte sich sehr für sein Gastspiel und betonte, dass Hoeneß ohne Honorar den Weg zu den Gesellen fand. Hilger möchte jedoch Spenden sammeln und diese an Hoeneß übergeben, der dann einem sozialen Projekt, der Dominik-Brunner-Stiftung, deren Vorsitzender Uli Hoeneß ist, zu Gute kommen soll. (siehe Infokasten). Hier ist schon ein Besuch Hilger in München in der Planung. Obwohl Hoeneß angesichts des Bundeligspieltags einen straffen Terminplan hatte, nahm er sich die Zeit um jeden einzelnen der erfolgreichen Azubis seinen Gesellenbrief zu übergeben und für ein Erinnerungsfoto mit den jungen Handwerkern zu posieren. Bevor Hoeneß schließlich in Richtung Köln abreiste, wartete noch eine wichtige Aufgabe auf ihn: Die Eröffnung des Buffets.

„Das war einfach nur toll“, resümierte Reiner Hilger am Ende der Veranstaltung mit Uli Hoeneß und freute sich für die Gesellen mit. „Das werden die Jungs sicher nie vergessen.“ - ROB -

### Die Dominik-Brunner-Stiftung

Die Dominik-Brunner-Stiftung soll Menschen und deren Angehörigen helfen, die wegen ihres selbstlosen Handelns oder aus anderen Gründen unverschuldet gesundheitlich oder finanziell in Not geraten sind. Namensgeber der Stiftung ist der Manager Dominik Brunner. Am 12. September 2009 wurde er von zwei Jugendlichen in München getötet, nachdem er zuvor vier Schüler vor diesen Jugendlichen geschützt hatte. Uli Hoeneß ist Vorsitzender der Stiftung, die verschiedene entsprechende Projekte unterstützt.



Weitere Informationen gibt es im Internet unter: [www.dominik-brunner-stiftung.de](http://www.dominik-brunner-stiftung.de)

Obermeister Reiner Hilger und die SHK-Innung Ahrweiler möchten sich für die Dominik-Brunner-Stiftung einsetzen und sammeln nun Spenden, die an Uli Hoeneß übergeben werden sollen. Aus diesem Grund wurden Spendenkontos eingerichtet.

SHK-Innung-Ahrweiler  
KSK Ahrweiler DE50577513103000511596  
VOBA RheinAhrEifel eG DE40577615910492302121

Beim Verwendungszweck ist der Zusatz „Dominik Brunner-Stiftung“ anzugeben

Video zum Artikel



Ein aktuelles Video zu diesem Thema finden Sie im Internet unter: [www.blick-aktuell.tv](http://www.blick-aktuell.tv)  
Reinschauen lohnt! Viel Spaß.

### Die neuen Gesellen

**Prüfungsbester:** Arnold Eßer, Grafschaft  
**Zweiter Platz:** Leon Ritzenhoff, Bonn  
**Dritter Platz:** Tibor Bujdosó, Mayschoß

sowie Burak Temel Ay, Sinzig, Jannik Brenner, Wershofen, Moritz Fraczek, Bad Breisig, Michael Groß, Bad Neuenahr-Ahrweiler, Otto Koehler, Remagen, Rene Löhr, Bad Breisig, Axel Noll, Dernau, Willi Peters, Bad Neuenahr-Ahrweiler, Artur Rosenthal, Bad Neuenahr-Ahrweiler, Stephan Ruland, Leimbach, Stephan Schmahl, Remagen, Alexander Kurt Schmitt, Marc Sonntag, Grafschaft und Daniel Wehrenberg, Brohl-Lützing.



Im Rahmen der Feier wurde auch der SHK-Förderpreis übergeben.